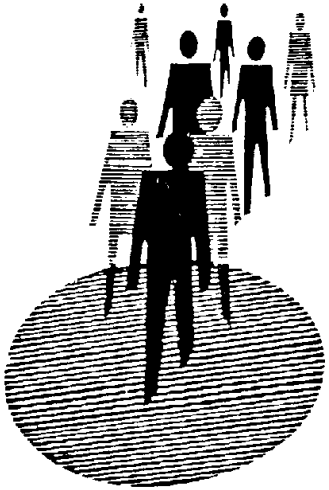


Bleiben in der Gemeinschaft, weil sonst das geistliche Wachstum blockiert wird/zum Stillstand kommt:



- Der Theologe *J. I. Packer* ermutigt uns, die Gemeinschaft als von Gott gewollt und geplant zu bejahen. Er schreibt:
- „Gott schuf niemand und erlöste auch niemand, damit er als ein einsamer Wolf in der Welt leben sollte. Wir sind geschaffen und wir sind errettet für ein Zusammensein in Zuneigung und gegenseitiger Hilfe.“ (J. I. Packer, *Heiligkeit*; S. 274-275)

Bleiben in der Gemeinschaft ist wichtig: «Unser Platz in der voneinander abhängigen Gemeinschaft der christlichen Gemeinde ist notwendig für das fortgesetzte Wachsen in der Gnade. Bewusste Absonderung davon, aus welchen Gründen auch immer, würde das Wachstum vollständig blockieren.»

Zitat aus: J. I. Packer, *Heiligkeit*; S. 274-275

Eine Geschichte – Hausbesuch mit positiven Auswirkungen



„Der Pfarrer einer kleinen Gemeinde in Neu-England suchte einen Bauern auf, der, durch mehrfaches Unglück verbittert und mit seinem Schicksal hadernd, den Weg zur gottesdienstlichen Gemeinde nicht mehr fand. Der Bauer empfing schweigend den Besucher und schweigend setzten sich beide vor den Kamin, in dem die Buchenscheite hell brannten. Nach einer Weile nahm der Pfarrer mit der Feuerzange wortlos ein brennendes Scheit aus dem Feuer und legte es auf die Steinplatte vor dem Kamin; es rauchte und glutete eine Weile und begann zu verlöschen.

Geraume Zeit sassen die Männer noch schweigend beisammen, dann gab der Bauer sich einen Ruck, reichte dem Pfarrer die Hand und sagte: „Ich habe die Predigt verstanden. Was nicht im Feuer liegt, wird nicht Flamme, sondern erkaltet. Ich werde wieder kommen.“

Vier **Einflüsse/Nährstoffe** nach
Apostelgeschichte 2,42, damit
eine christliche Gemeinschaft

*stehen bleibt,
Leben hat,
glaubwürdig bleibt.*

*„Sie verharrten aber in der Lehre
der Apostel und in der
Gemeinschaft, im Brechen des
Brottes und in den Gebeten.“*



Hören auf Gott

Teilhaben an (Teil sein, nicht draussen sein, nicht Einzelglied sein) – ein *koinōnos* sein, Teilhaber, der den Glauben m. A. teilt..

Jesus Christus muss im Zentrum sein und bleiben

Reden mit Gott muss Priorität haben (Gebet)

Kennzeichen von einem gesunden, geistlichen ZUHAUSE

- Sie bleiben als *koinōnos* (Teilhhaber) zusammen!
- Sie bleiben beständig dran mit...
 - Hören auf Gott
 - Jesus bleibt im Zentrum
 - Sie reden mit Gott

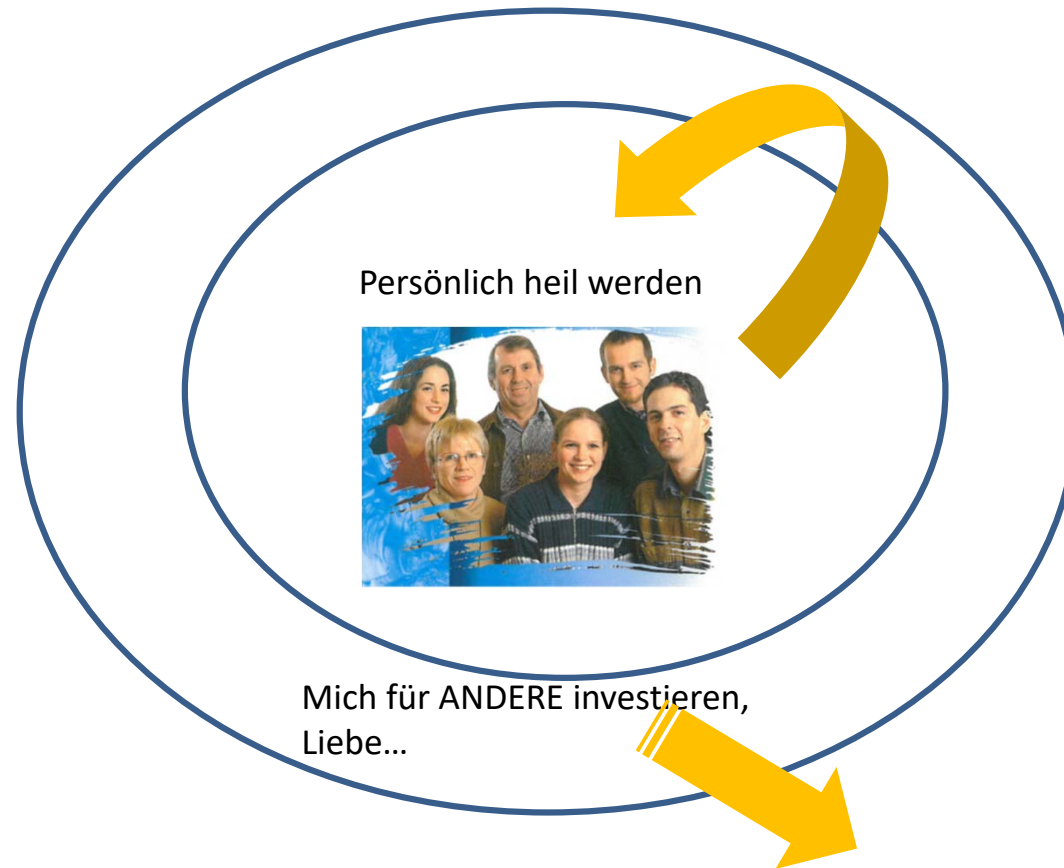


Sie sind weiterhin auch ausserhalb der Gemeinschaft als Gruppe oder Einzel präsent!

- Voll Heiligen Geistes...
- Klar unterwegs für Jesus Christus (Apg 4,12. 20)



Aus dieser «**Teilnahme an...**», werde ich innerlich heil, gesund und so bereit, mich für ANDERE zu investieren (Liebe)



Johannes 13, 34-35